

Die folgende Konformitätserklärung gilt für alle SPIROL-Standorte weltweit:

RoHS/ELV, REACH, Prop 65, Konfliktmineralien, SDB & PFAS Anforderungen

SPIROL erkennt seine Verantwortung als Mitglied der globalen Gemeinschaft an, zur Erhaltung einer gesunden Umwelt beizutragen. Unser Ziel ist es, Branchenführer und Vorbild für andere im Umweltschutz zu werden.

RoHS/ELV

Die Richtlinien 2011/65/EU und 2015/863 zur Beschränkung gefährlicher Substanzen (RoHS) des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union verlangen die Beschränkung der Verwendung von Blei, Quecksilber, Cadmium, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen (PBB) und polybromierten Diphenylethern (PBDE) in Elektro- und Elektronikgeräten.

Die Richtlinie 2000/53/EG des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union über Altfahrzeuge (ELV) fordert die Beschränkung der Verwendung von Blei, Quecksilber, Cadmium und sechswertigem Chrom.

Alle von SPIROL hergestellten Aluminium-, Messing-, Kohlenstoffstahl- und Edelstahlprodukte erfüllen die Anforderungen der Richtlinien 2017/2102/EU, 2011/65/EU, 2015/863 und 2000/53/EG. Die von SPIROL hergestellten Produkte erfüllen die Ausnahmekriterien für Blei auf folgender Basis:

- Produkte aus Stahl, Edelstahl und Stahllegierungen enthalten weniger als 0,35 Gewichtsprozent Blei.
- Aluminiumprodukte enthalten weniger als 0,4 Gewichtsprozent Blei.
- Messingprodukte enthalten weniger als 4 Gewichtsprozent Blei.

Kupfer- und Messinglegierungen, die bis zu 4 % Massenanteil Blei (Pb) enthalten, bleiben auch nach der letzten Überarbeitung der RoHS-Richtlinie aufgrund der Ausnahmeregelung 6(c) mit Ablaufdatum Juli 2027 konform.

Beim Einsatz in Anwendungen, bei denen umwelt- und sicherheitsrelevante Substitutionen technisch oder wissenschaftlich nicht praktikabel sind, kann SPIROL kundenspezifische Oberflächen liefern, die keiner dieser beiden europäischen Richtlinien entsprechen.

REACH

Gemäß der Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe ist SPIROL nicht registrierungspflichtig, jedoch sind die Lieferanten von Rohstoffen für SPIROL-Produkte registriert.

SPIROL's Stifte, rohrförmige und metallische Produkte, die aus Aluminium, Kohlenstoffstahl und Edelstahl hergestellt werden, erfüllen die Anforderungen der neuesten Version der Verordnung (EG) 1907/2006 (einschließlich aller darin aufgeführten Richtlinien und Anhänge) zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), datiert am oder vor dem Revisionsdatum dieses Dokuments.

Die Europäische Chemikalienagentur hat Blei in die Liste der besonders besorgniserregenden Substanzen (SVHC) aufgenommen. Die aus Messing hergestellten Präzisions-Schnittverschlüsse von SPIROL enthalten Blei von mehr als 0,1 Gewichtsprozent. Aufgrund der Anwesenheit von Blei können zusätzliche Anforderungen für die Verwendung und den Import erforderlich sein. SPIROL stellt auf Anfrage Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung.

SCIP ist die Datenbank für Informationen über besorgniserregende Stoffe in Erzeugnissen gemäß der Abfallrahmenrichtlinie (WFD). Firmen, die Erzeugnisse mit besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) auf der Kandidatenliste in einer Konzentration von über 0,1 % Massenanteil (w/w) auf dem EU-Markt liefern, müssen der ECHA Informationen über diese Erzeugnisse vorlegen. Die SCIP-Codes für SPIROL-Messingprodukte, die bis zu 4% Massenanteil an Blei (Pb) enthalten, lauten wie folgt:



Revision 11.06.2026

EUROPA • ASIEN / PAZIFIK • NORDAMERIKA • SÜDAMERIKA

Seit 1948

SCIP Nummern	Namen
a50faee1-190f-4b23-9aa1-d65add4829a0	SPIROL-Messingmuttern
2b5fc4b2-3709-48ee-adb3-e523725f514b	SPIROL Messing-Gewindeeinsätze
24e4174e-186e-4c1e-812d-9ca3d0092dfb	SPIROL Messing Compression Limiters

Kontaktinformationen zur SPIROL-REACH-Qualität finden Sie in Anhang A.

PERSISTENTE ORGANISCHE SCHADSTOFFE (POPs)

Im Hinblick auf die Verordnung 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union über persistente organische Schadstoffe (POPs) und deren Änderungen: Die von SPIROL hergestellten Produkte enthalten keine gelisteten POPs im Sinne dieser Verordnung.



WARNUNG

KALIFORNIEN-VORSCHLAG 65 ERKLÄRUNG

Bestimmte Produkte, die von SPIROL International Corporation hergestellt werden, können ein Risiko der Exposition gegenüber Blei oder anderen Chemikalien darstellen, von denen dem Staat Kalifornien bekannt ist, dass sie Krebs und Geburtsschäden oder andere Schäden der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65Warnings.ca.gov.

Diese Produkte stellen kein signifikantes Expositionsrisiko dar, wenn sie bestimmungsgemäß und unter voraussehbaren Umständen verwendet und entsorgt werden.

Sicherheitsdatenblätter sind auf Anfrage erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserer Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit oder Ihrem Kundendienstvertreter unter +49 89 4 111 905 71

KONFLIKTMATERIALIEN

SPIROL teilt das Anliegen unserer globalen Gemeinschaft, zu verhindern, dass von Ländern mit Metallbergbau („Konfliktmaterialien“) profitiert wird, die möglicherweise Gräueltaten gegen Menschenrechte in der Demokratischen Republik Kongo (DRK) oder angrenzenden Ländern anheizen.

SPIROL verwendet keine „Konfliktminerale“¹ bei der Herstellung unserer Produkte. Die aus Aluminium, Messing, Kohlenstoffstahl und Edelstahl hergestellten Produkte von SPIROL stammen nicht aus „DRK-Ländern“².

Im Juli 2010 erließen die Vereinigten Staaten den Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act (das „Gesetz“), der einen Abschnitt enthielt, der „Konfliktminerale“¹ regelte. Das Gesetz enthält Bestimmungen, die Hersteller verpflichten, in ihren Lieferketten gebührende Sorgfalt zu erbringen, um die Verwendung von Konfliktmaterialien zu identifizieren und offenzulegen, ob diese Konfliktminerale ihren Ursprung in den „DRK-Ländern“² haben.

SPIROL entspricht dem Gesetz und anderen Anforderungen bezüglich der Beschaffung unserer Rohstoffe aus Konfliktgebieten. SPIROL erwartet auch von seinen Lieferanten, dass sie unseren Verhaltenskodex einhalten.

¹ „Konfliktminerale“ umfassen Columbit-Tantalit (Coltan), Kassiterit, Gold, Wolframit, Tantal, Zinn, Wolfram und alle Derivate dieser Mineralien.

² „DRK-Länder“ umfassen die Demokratische Republik Kongo, Angola, Burundi, die Zentralafrikanische Republik, die Republik Kongo, Uganda, Ruanda, den Sudan (Südsudan), Tansania und Sambia.

SDB-ANFORDERUNGEN

Gemäß dem Hazard Communication Standard der Occupational Safety and Health Administration erfüllen SPIROL-Produkte die Definition vom „Erzeugnis“ und benötigen kein Materialsicherheitsdatenblatt.

1910.1200(b)(6)(iv)

„Erzeugnis“ bezeichnet einen hergestellten Gegenstand: (i) der während der Herstellung zu einer bestimmten Form oder einem bestimmten Design geformt wird; (ii) der eine oder mehrere Endverwendungsfunktionen hat, die ganz oder teilweise von seiner Form oder seinem Design während der Endverwendung abhängig sind; und (iii) der unter normalen Verwendungsbedingungen keine gefährlichen Chemikalien freisetzt oder anderweitig zu einer Exposition gegenüber diesen führt.

Für weitere Informationen zu RoHS, REACH, Konfliktmineralien oder SDB-Anforderungen wenden Sie sich an die Abteilung für Qualitätskontrolle Ihrer lokalen SPIROL-Einrichtung. (Referenz Anhang A)

US EPA GESETZ ZUR KONTROLLE TOXISCHER SUBSTANZEN (TSCA)

SPIROL-Produkte gelten als „Erzeugnisse“ im Sinne des TSCA und unterliegen daher nicht den TSCA-Anforderungen. Darüber hinaus enthalten SPIROL-Produkte keine Chemikalien, die im TSCA Abschnitt 6(h), veröffentlicht am 6. Januar 2021, identifiziert wurden.

PERFLUORALKYL- UND POLYFLUORALKYLSUBSTANZEN (PFAS)

Der United States Toxic Substances Control Act (TSCA) ist eine Bundesverordnung, die es der Environmental Protection Agency (EPA) ermöglicht, Chemikalien im US-Handel umfassend zu verwalten. Dazu gehört auch die Meldepflicht gemäß TSCA-Abschnitt 8(a)(7), die für Perfluoralkyl- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS) gilt. TSCA Mandate schreiben die Berichterstattung bestimmter Informationen von US-Herstellern aller PFAS Chemikalien vor, einschließlich PFAS, die als Nebenprodukte bei der Herstellung entstehen. Eine Meldepflicht besteht auch für PFAS, die in die Vereinigten Staaten importiert werden, unabhängig davon, ob sie als solche oder als Bestandteil eines Artikels enthalten sind.

Gemäß der Definition der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) handelt es sich bei: „Fluorierten Substanzen, die mindestens ein vollständig fluoriertes Methyl- oder Methylen-Kohlenstoffatom (ohne daran gebundene H-/Cl-/Br-/I-Atome) enthalten, d. h. mit einigen wenigen bekannten Ausnahmen, bei jeder Chemikalie mit mindestens einer profluorierten Methylgruppe (-CF₃) oder einer profluorierten Methylengruppe (-CF₂-) um ein PFAS.“

Produkte, die von SPIROL International Corporation verkauft oder anderweitig in den Verkehr gebracht werden, enthalten keine der meldepflichtigen PFAS-Substanzen.

Mit freundlichen Grüßen



David LaFleur
Präsident

ANHANG A

SITES DANS LE MONDE

NORDAMERIKA

SPIROL International Coporation
30 Rock Avenue
Danielson, Connecticut 06239 USA
Tel. +1 860 774 8571
Fax. +1 860 774 2048
Email: info@spirol.com

SPIROL Shim-Abteilung

321 Remington Road
Stow, Ohio 44224 USA
Tel. +1 330 920 3655
Fax. +1 330 920 3659
Email: info@spirol.com

SPIROL Kanada

3103 St. Etienne Boulevard
Windsor, Ontario N8W 5B1 Kanada
Tel. +1 519 974 3334
Fax. +1 519 974 6550
Email: info-ca@spirol.com

SPIROL Mexiko

Avenida Avante #250
Parque Industrial Avante Apodaca
Apodaca, N.L. 66607 Mexiko
Tel. +52 81 8385 4390
Fax. +52 81 8385 4391
Email: info-mx@spirol.com

SÜDAMERIKA

SPIROL Brasilien

Rua Mafalda Barnabé Soliane, 134
Comercial Vitória Martini,
Distrito Industrial
CEP 13347-610, Indaiatuba, SP
Brasilien
Tel. +55 19 3936 2701
Fax. +55 19 3936 7121
Email: info-br@spirol.com

EUROPA

SPIROL Deutschland

Ottostr. 4
80333 München, Deutschland
Tel. +49 89 4 111 905 71
Fax. +49 89 4 111 905 72
Email: info-de@spirol.com

SPIROL Vereinigtes Königreich

17 Princewood Road
Corby, Northants
NN17 4ET England
Tel. +44 1536 444800
Fax. +44 1536 203415
Email: info-uk@spirol.com

SPIROL Frankreich

10 Rue de la Croix Chaudron
51500 Saint-Léonard, Frankreich
Tel. +33 3 26 36 31 42
Fax. +33 3 26 09 19 76
Email: info-fr@spirol.com

SPIROL Spanien

Plantas 3 i 4
Gran Via de Carles III, 84
08028 Barcelona, Spanien
Tel. / Fax: +34 932 71 64 28
Email: info-ib@spirol.com

SPIROL Tschechische Republik

Podnikatelská 600
252 67 Tuchoměřice
Tschechische Republik
Tel: + 420 226 218 935
Email: info-cz@spirol.com

SPIROL Polen

ul. Solec 38 lok. 10
00-394, Warschau, Polen
Tel. +48 510 039 345
Email: info-pl@spirol.com

ASIEN/PAZIFIK

SPIROL China

1st Floor, Building 22,
Plot D9, District D,
No. 122 HeDan Road
Wai Gao Qiao Free Trade Zone
Shanghai, China 200131
Tel. +86 (0) 21 5046-1451
Fax. +86 (0) 21 5046-1540
Email: info-cn@spirol.com

SPIROL Malaysia

Unit 02-02
Aras 2 CIMB Leadership Academy
No.3, Jalan Medini Utara 1
Medini Iskandar
79200 Iskandar Puteri, Johor
Malaysia
Tel: +60 77 063 960
Email: info-my@spirol.com

SPIROL Korea

16th Floor, 396 Seocho-daero,
Seocho-gu, Seoul, 06619
Südkorea
Tel. +82 (0) 10 9429 1451
Email: info-kr@spirol.com